

„Länger und sicherer zu Hause leben“

Musterwohnung
mit digitalen Assistenzsystemen für
SeniorInnen, Menschen mit Demenz
und kognitiven Einschränkungen
im Juri-Gagarin-Ring 2, Whg 110
19370 Parchim

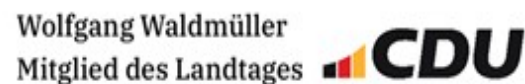
„Länger und sicherer zu Hause leben“

Ein Projekt von



„Länger und sicherer zu Hause leben“

Mit freundlicher Unterstützung von:



„Länger und sicherer zu Hause leben“

Digitale Assistenzsysteme sind

Kein Ersatz für:

- **menschliche Zuwendung und Fürsorge**
- **menschliche Kommunikation und Gesellschaft**
- **Pflege**
- **Betreuung**

„Länger und sicherer zu Hause leben“

Assistenzsysteme unterstützen bei

Sicherheit in der Wohnung

- Warnung bei individuell festgelegten Situationen
- Inaktivität
- Sturz

Sicherheit außerhalb der Wohnung

- Orientierung
- Sturz, Notfall
- Auffindbarkeit

„Länger und sicherer zu Hause leben“

Zeitliche Orientierung, Tagesablauf

Erinnerung an regelmäßige Aktivitäten im
Tagesablauf

- Termine
- Medikamenteneinnahme
- Trinken
- Mahlzeiten uvm.

„Länger und sicherer zu Hause leben“

Aktivierung und Motivation

- Musik
- motivierende Ansprache
- interaktive Spiele
- Fotos
- Hörbücher uvm.

„Länger und sicherer zu Hause leben“

Gewinn für die NutzerInnen

- Die Sicherheit sowie das Sicherheitsgefühl im Zuhause und außerhalb erhöhen
- Die Autonomie der NutzerInnen unterstützen
- Angehörige und Pflege- bzw. Pflegekräfte von Sorge entlasten
- Für schnelle Hilfe im Notfall sorgen

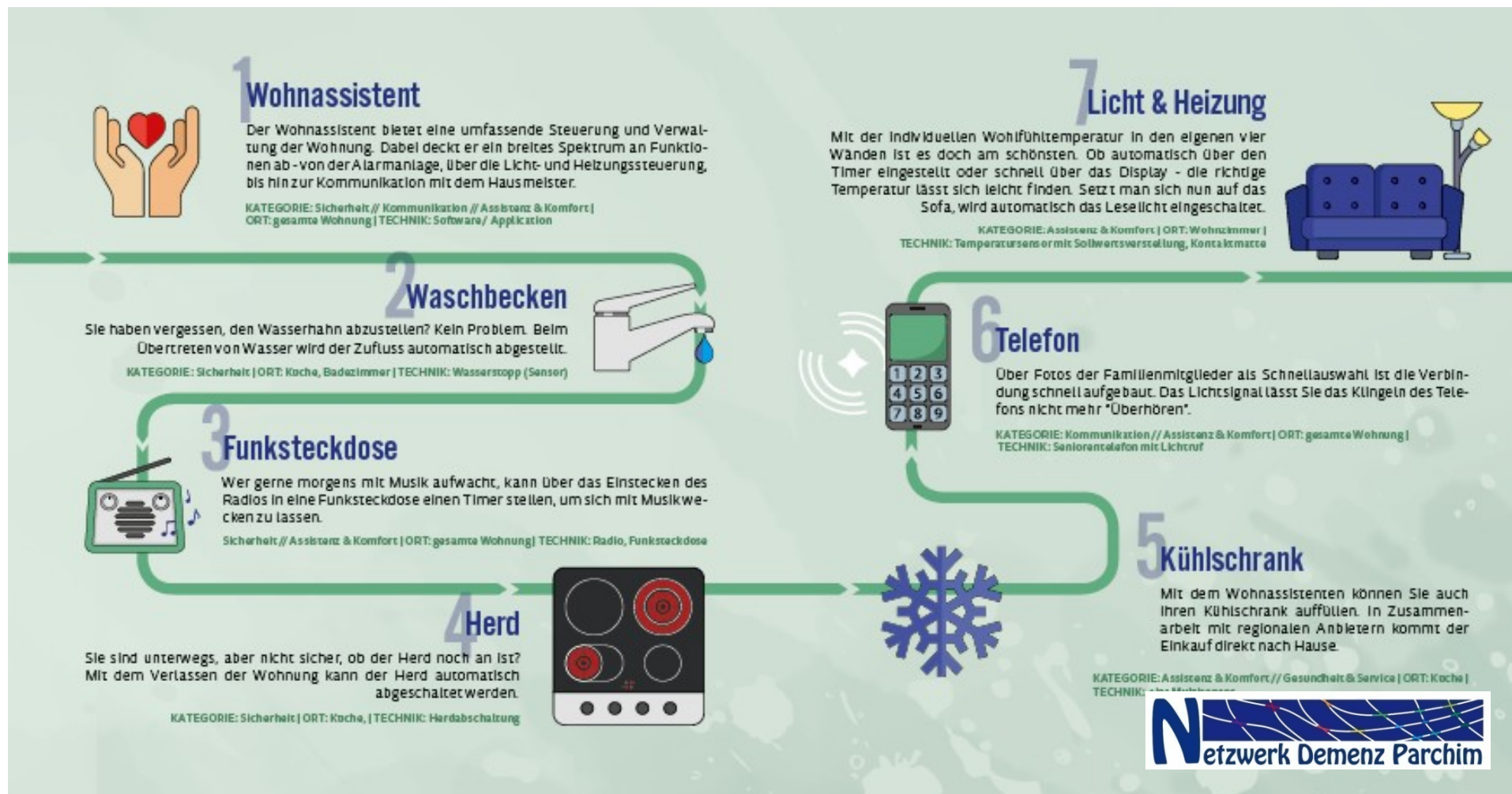
„Länger und sicherer zu Hause leben“

**Bestimmte Assistenzsysteme sind
finanzierbar über die Pflegekassen**

- bei Pflegegrad mit Hilfsmittelnummer
- Auf Antrag mit Begründung des individuellen Bedarfs

„Länger und sicherer zu Hause leben“

Beispiel SmartHome-System



„Länger und sicherer zu Hause leben“

8 Lernen & Daten



Dem Verlassen der Wohnung zu untypischen Zeiten wird vorgebeugt. Der Wohnassistent schließt aus dem Tagesrhythmus weitreichende Hilfestellungen wobei die persönlichen Daten die Wohnung nicht verlassen.

KATEGORIE: Sicherheit // Assistenz & Komfort | ORT: gesamte Wohnung |
TECHNIK: 4in1 Multisensor

9 Badezimmer

Das Badezimmer birgt bei Feuchtigkeit und Nässe ungeahnte Gefahrenquellen, die sich über einen Sensor automatisch vermeiden lassen. Im Notfall jedoch lässt sich über den Zugtaster schnell Hilfe holen.

KATEGORIE: Sicherheit // Gesundheit & Service | ORT: Badezimmer |
TECHNIK: Multisensor 5, Zugtaster, 4in1 Sensor, Überflutungssensor



10 Wecker

Ansteigende Helligkeit lässt Sie sanft erwachen, um natürlich in den Tag zu starten. Wer nicht davon wach wird, den weckt das Vibrationskissen.

KATEGORIE: Kommunikation // Assistenz & Komfort | ORT: Schlafzimmer |
TECHNIK: Lichtwecker + Vibrationskissen



13 Wohnassistent & Sicherheit

Beim Verlassen der Wohnung und dem Einschalten der Alarmanlage wird künftig kein offenes Fenster mehr vergessen. Mit dem Wohnassistenten lassen sich diese noch schnell schließen.

KATEGORIE: Sicherheit // Kommunikation // Assistenz & Komfort |
ORT: gesamte Wohnung | TECHNIK: 4in1 Multisensor

12 Bett

Mit dem Bett-belegt-Sensor ist der Weg zur Tür sicherer. Denn mit dem Aufstehen schaltet sich das Licht automatisch ein.

KATEGORIE: Sicherheit // Gesundheit & Service | ORT: Schlafzimmer |
TECHNIK: Bettbelegt-Sensor

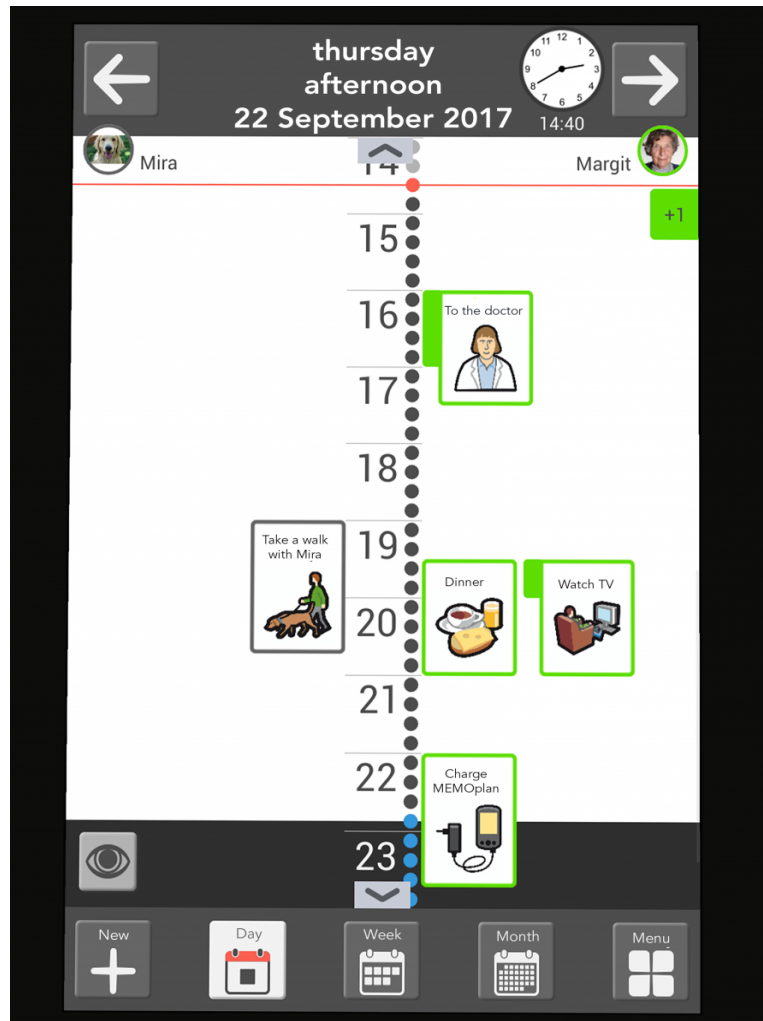


11 Wohnassistent & Vitaldaten

Mit dem Wohnassistenten überprüfen Sie Ihre Vitaldaten bequem von zu Hause aus. In einer Statistik behalten Sie den Überblick.

Sicherheit // Kommunikation // Gesundheit & Service | ORT: Schlafzimmer |
TECHNIK: Blutdruckmanschette, Notrufknopfarmband

„Länger und sicherer zu Hause leben“



Beispiel MemoPlanner

Hilft bei der Strukturierung des Tagesablaufs

- optisch und akustisch
- individuelle Fotos und Symbole
- individuelle Abläufe
- Stimmen individuell wählbar
- Alarm und Benachrichtigungen an Angehörige, Pflegedienst etc.

„Länger und sicherer zu Hause leben“

Beispiel VIVAICARE

Interaktiver Assistent für Strukturierung und Orientierung im Tagesablauf

- Interaktive Sprachfunktion („Ok VIVI“)
- Erinnerung an Termine und Wiederkehrende Aktivitäten im Tagesablauf
 - Trinken
 - Medikamente
 - andere Routinen
- Motivation und Unterhaltung
- Musik, Gedächtnisspiele, Fotos etc.

Zusätzlich:

Sturzsensoren



„Länger und sicherer zu Hause leben“

Systeme in der Musterwohnung:

Casenio SmartHome

MemoPlanner

VIVAicare

Adele

Alexa Ring mit Klingel-Video

Ellio Notruf mit Sturzsensoren

HIMATEC Funkortung mit Vitaldatenerfassung

„Länger und sicherer zu Hause leben“

Der Liebling aller BesucherInnen: Die interaktive Katze



„Länger und sicherer zu Hause leben“

Offene Besichtigungszeiten:

- 1. Mittwoch/Monat 10-13 Uhr**
Netzwerk Demenz Parchim
- 2. Mittwoch/Monat 13-15 Uhr**
Diakonie Sozialstation Parchim
- 3. Mittwoch/Monat 9-13 Uhr**
Landesfachstelle Wohnberatung MV
- 4. Mittwoch/Monat 9-12 Uhr und 13-16 Uhr**
Pflegestützpunkt Parchim

Zur besseren Planbarkeit bitten wir um Ihre Anmeldung unter:

03871 6869150

„Länger und sicherer zu Hause leben“

**Termine für
individuelle Führung oder Gruppen
bitte unter 03871 6869150 oder
mail@sabine-uhlig.de vereinbaren**

Nach einer **Schulung für MultiplikatorInnen
besteht die Möglichkeit, Interessierte aus den
eigenen Netzwerken zu führen.**